

Jedes dritte Großstadtkind ist heute weder evangelisch noch katholisch getauft. In manchen Freiburger Stadtteilen sind sogar **mehr als die Hälfte** der Kinder ohne Konfession.

Dennoch haben konfessionslose Kinder in den Grundschulen Baden-Württembergs nur die Wahl zwischen konfessionellem Religionsunterricht oder einer Freistunde.

Ein weltanschaulich neutrales Alternativangebot wie "Ethikunterricht" oder "Weltkunde" fehlt. Im Rahmen des Erziehungsauftrags der Schule müssen jedoch alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, sich gezielt mit ethischen und philosophischen Sinnund Wertefragen auseinanderzusetzen.

Bereits im Grundschulalter zeigen Kinder ein großes Interesse an ethischen Fragen und suchen nach wertmäßiger Orientierung. Daher fordern wir die Landesregierung Baden-Württemberg auf, Ethik als ordentliches Wahlpflichtfach alternativ und unabhängig vom Religionsunterricht ab der ersten Klasse einzurichten.

Bitte unterschrieben zurücksenden an: G. Ignatius, Paradiesbuck 12, 79429 Malsburg-Marzell

Name	Adresse	Unterschrift

Unterschriftenliste Initiative Ethikunterricht an der Grundschule

Name	Adresse	Unterschrift